

Auseinandersetzung zwischen Radfahrer und Fußgänger

Budenheim, Am Heidesheimer Weg, Mittwoch, 05.09.2018, gegen 20:45 Uhr - Es befährt ein Radfahrer in Budenheim die Straße Am Heidesheimer Weg in Richtung Uhlerborn/Campingplatz am Blauen See. In Höhe der Hausnummer 3 gerät der Radfahrer in einen Streit mit einem Mann, der seinen Hund ausführt und diesen nach Zeugenaussagen nicht angeleint hat. Der unbekannte Mann greift den Radfahrer an, reißt ihn vom Rad und tritt mehrfach auf den am Boden liegenden Radfahrer ein. Der Radler muß mit einer Kopfplatzwunde und Hautabschürfungen in ein Krankenhaus verbracht werden. Der Täter wird beschrieben als 40 - 45 Jahre alt, normale Statur, führte einen kleinen Hund mit sich.

Ladendiebstahl von Rührwerk

Weisenau, Weberstraße - Bereits am Freitag, 31.08.2018, entwendet gegen 14:30 Uhr aus einem Farbengeschäft in der Weberstraße ein Pärchen zwei hochwertige Rührwerke. Dabei sei der männliche Täter mit einem weiteren Rührwerk zur Ladentheke gekommen, habe Fragen gestellt und dadurch den Verkäufer abgelenkt. Die Frau habe vermutlich in der Zwischenzeit die Maschinen entwendet, welche mit einem Drahtseil gesichert waren. Die beiden Beschuldigten seien mit einem silbernen Audi A4 oder A6, älteren Modells, davongefahren. Die Dame trug einen auffälligen blauen Sommerumhang sowie einen großen weißen Strandhut.

Fahrzeuge und Straßenlaterne beschädigt und anschließend abgehauen

Mainz, Große Bleiche, Donnerstag, 06.08.2018, gegen 04:40 Uhr - Zeugenb melden, daß soeben ein PKW im Bereich der Großen Bleiche in Fahrtrichtung Rheinallee gegen eine Straßenlaterne gefahren sei und womöglich auch noch weitere Fahrzeuge beschädigt habe. Der Fahrer des PKW sei kurz ausgestiegen, habe sich den Schaden angesehen und sei hiernach weitergefahren. Auf der Anfahrt zur gemeldeten Unfallörtlichkeit meldet die hessische Polizei, daß sie soeben im Bereich **Kastel** einen PKW angehalten habe, welcher voller Beschädigungen sei. Der Fahrer, ein 34-Jähriger aus Ginsheim-Gustavsburg, habe einen Atemalkoholwert von 2,23 Promille aufgewiesen. An der Unfallörtlichkeit in der Großen Bleiche können neben diversen Unfallteilen auch das vordere amtliche Kennzeichen des PKW des 34-Jährigen aufgefunden werden. Dem 34-Jährigen wurde eine Blutprobe entnommen. Der Führerschein wurde beschlagnahmt. Vermutlich wird insbesondere seine Versicherung den

34-Jährigen in Regress nehmen.

Raub vor dem Rhabanus-Maurus-Gymnasium

Mainz, Mittwoch, 05.09.2018, 17:00 Uhr - Am Mittwochabend wird ein 17-jähriger von einem gleichaltrigen Jungen um sein Portemonnaie beraubt. Die Tat wird umgehend der Polizei gemeldet. Demnach fragt der 17-jährige Täter den Jungen nach Kleingeld. Als dieser daraufhin sein Portemonnaie hervorholt, packt der Täter das Portemonnaie mit Gewalt und flüchtet. Der 17-jährige Junge stellt den Täter nach wenigen Metern, doch dieser schlägt ihm mehrfach ins Gesicht. Beim Gerangel eilen Passanten zu Hilfe, des Weiteren entreißt der 17-jährige dem Täter einen Schuh, bevor dieser flieht. Als die Polizei eintrifft, kann der Täter durch Streifen in der Umgebung aufgrund des fehlenden Schuhs schnell gestellt und festgenommen werden. Aus dem Portemonnaie des 17-jährigen Jungen fehlen 10 Euro.

Falsche Handwerker erbeuten Bargeld und Schmuck

Bierstadt, Wichernstraße, 04.09.2018, circa 13:30 Uhr - (He) Am Dienstagmittag führten Trickdiebe eine Seniorin aus Bierstadt hinters Licht und erbeuteten nach einem Ablenkungsmanöver Bargeld und Schmuck im Wert von mehreren Hundert Euro. Das ausgesuchte Opfer verließ gegen 13:30 Uhr ihre Wohnung in der Wichernstraße und wollte zur nächsten Bushaltestelle gehen.

Plötzlich wurde sie von einer fremden Frau angesprochen welche erklärte, dass sie zurück an ihre Wohnanschrift gehen müsse, denn im Haus laufe Wasser. Ein Handwerker sei schon verständigt und auf dem Weg. Die Frau verschwand dann wieder in Richtung Schultheiß-Straße, aber unmittelbar danach tauchte ein Mann auf, welcher sich als Handwerker ausgab. Der "Handwerker" ging dann mit der Seniorin in ihre Wohnung und erzählte etwas von undichten Leitungen im Bereich der Spüle und der Waschmaschine. Diese angeblichen schadhafte Stellen wurden der Wohnungsinhaberin auch vorgeführt und im weiteren Verlauf Bargeld von der Seniorin verlangt, um mit dem Geld in einem Baumarkt zu fahren und Ersatzteile zu kaufen. Hier wurde das Opfer sogar misstrauisch und händigte kein Geld aus. Es war klar, daß sich so kein normaler Handwerker verhalten würde. Bis der Mann jedoch wieder der Wohnung verwiesen worden war, hatte eine zweite Person die Wohnung betreten und diese unbemerkt nach Diebesgut durchsucht. Diese zweite Person wurde nicht gesehen, sodaß es unklar ist, ob es sich um die fremde Frau von der Straße handelte. In diesem Zusammenhang noch der Hinweis, daß die Täter bei dieser Masche oft unbemerkt von ihren Opfern, die Unterschränke der Spüle oder andere Bereiche der Küche absichtlich mit Wasser vollspritzen. Wenn die Senioren dann aufgefordert werden sich doch selbst von dem Schaden zu überzeugen, finden diese dann tatsächlich nasse Stellen vor. Täterbeschreibung: 40-50 Jahre, circa 1,90 Meter groß, kräftige Statur, dunkle Haare, dunkler Bart rings um den Mund, bekleidet mit einer orangenen Bauarbeiter-Weste sowie einer dunklen Hose und einem

dunklen T-Shirt. Beschreibung der Frau: Dunkle Haare, nach Angaben der Geschädigten eine "osteuropäische" Erscheinung. Bekleidet mit einer gelblichen Oberbekleidung. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

Aufmerksame Ladendetektive nehmen Ladendieb fest

Wiesbaden, Friedrichstraße, 05.09.2018, 14:15 Uhr - (He) Gestern konnte ein 33-jähriger, mutmaßlicher Ladendieb aus dem Rhein-Hunsrück-Kreis in der Wiesbadener Innenstadt von zwei Detektiven festgenommen und der Polizei übergeben werden. Vor dem Eintreffen der Streife versuchte sich der Täter der Festnahme zu entziehen und loszureißen. Dem Sicherheitspersonal war der Mann gegen 14:15 Uhr in der Friedrichstraße aufgefallen. Er hatte eine Tasche bei sich, welche nur innerhalb eines Warenhauses genutzt werden darf und mit einer Diebstahlssicherung ausgerüstet war. Diese Sicherung sahen die Detektive und wurden mißtrauisch. Nach einer Ansprache flüchtete der Täter sofort in Richtung Bahnhofstraße. Die Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes spurteten hinterher und hielten den Mann fest. Dieser wehrte sich und wollte sich losreißen. Nach dem Eintreffen der Streife beruhigte sich die Situation. In der mitgeführten Tasche wurden zwei hochpreisige, mutmaßlich gestohlene Handtaschen im Wert von mehreren hundert Euro aufgefunden.

Einbrecher festgenommen

Wiesbaden, Dostojewskistraße, 06.09.2018, 02:15 Uhr - (Mic) Die Wiesbadener Polizei hat heute Morgen einen Mann festgenommen, der mutmaßlich in drei Gewerbeobjekte in der Dostojewskistraße eingebrochen ist. Ein Zeuge beobachtete heute Nacht um 02:15 Uhr einen Einbrecher in einem Gewerbeobjekt in der Dostojewskistraße in Wiesbaden. Als der Täter sich beobachtet fühlte, flüchtete er vom Tatort. Bei der sofortigen Fahndung nach dem zu Fuß flüchtenden Täter, konnte dieser durch die Polizeibeamten, aufgrund der detaillierten Personenbeschreibung, in der Nähe des Tatortes erkannt und festgenommen werden. Bei der Anzeigenaufnahme konnte zwei weitere Tatorte in der Dostojewskistraße ausgemacht werden. Ob der Festgenommene für diese Einbrüche ebenfalls verantwortlich ist, bedarf weiterer Ermittlungen. Bei dem Tatverdächtigen handelt es sich um einen einschlägig polizeibekanntem 34-jährigen wohnsitzlosen Mann. Ein Strafverfahren gegen ihn wurde eingeleitet und die Ermittlungen von der Kriminalpolizei in Wiesbaden aufgenommen.